

BEGABUNGSSTÜTZPUNKT AUGSBURG

Kursvorschlag Nr. 05 im Schuljahr 2017/2018

Weltliteratur

Zum Konzept

Der Begriff „Weltliteratur“ ist einerseits ein Werturteil, meint Erstklassigkeit, und bezeichnet andererseits wertneutral einen globalisierten Horizont, meint Grenzenlosigkeit. „Weltliteratur“ ist heute Realität, denn auf dem internationalen Buchmarkt geht es nicht vorrangig um deutsche oder europäische, sondern gleichrangig um lateinamerikanische, arabische oder chinesische Literatur. Im Deutschunterricht merkt man davon lehrplanbedingt eher wenig, und in den fremdsprachlichen Fächern (Englisch, Französisch, Spanisch) beschränkt sich die Lektüre in der Regel auf wenige Beispieltex-te. Mit dem Kurs „Weltliteratur“ macht das Holbein-Gymnasium Augsburg ein besonderes Angebot. Ausländische Literatur, die sonst im Unterricht unberücksichtigt bleibt, wird in deutschen Übersetzungen gelesen, besprochen und diskutiert. Im Schuljahr 2017/18 geht es um Romane aus den **Peripherieländern Europas**, so dass die Lesereise von Rumänien bis Irland, von Katalanien bis Polen führt.

Adressaten

Der Kurs wendet sich an literaturinteressierte und lesefreudige Schüler ab der 10. (in Ausnahmefällen schon der 9.) Klasse, die über die Deutsch- und Fremdsprachenlektüre hinaus internationale Literatur kennenlernen wollen. Offenheit für fremde Kulturen und Interesse für Geschichte und politische Fragen sind vorausgesetzt. Es geht nämlich in den behandelten Texten immer um Europa als Konfliktherd und zerrissenen Kontinent mit Grenzziehungen nicht nur nach außen, sondern auch im Inneren, eine hochaktuelle Thematik. Im Zentrum stehen die Leitthemen Flucht und Vertreibung, Deportation und Emigration, wobei die Weltkriege, die faschistischen Diktaturen, der Ost-West-Gegensatz und die wirtschaftlichen Ungleichgewichte im Nachkriegseuropa jeweils eine wichtige Rolle spielen. Schüler, die einen besonderen Bezug zu den behandelten Problemstellungen und Regionen haben, sollten sich speziell angesprochen fühlen.

Zum Ablauf

In **Blockterminen à 120-150 Minuten**, die **alle vier Wochen** am Augsburger Holbein-Gymnasium stattfinden, steht jeweils ein Text im Mittelpunkt. Die Teilnehmer lernen so im Laufe des Schuljahres **acht wichtige Werke** bedeutender Autoren kennen, unter denen auch zwei Nobelpreisträger sind. Das Pensum ist zu bewältigen, denn es handelt sich um kürzere Romane von im Schnitt etwa 200 Seiten. Als Bezugstext dient die deutsche Fassung, wobei in Einzelfällen auch die fremdsprachige Originalversion berücksichtigt und die Qualität der Übersetzung thematisiert wird. Zu den acht Sitzungen kommen ein oder zwei **Exkursionen**, je nach Angebot eine Ausstellung, eine Lesung oder eine Filmvorstellung. Die Kursleiter sind Deutschlehrer, im Zweifach Englisch- bzw. Französischlehrer, und werden Teamteaching praktizieren. Neben der Vermittlung von Hintergrundwissen und exemplarischer Textarbeit ist der Diskussion breiter Raum gewidmet.

Das Programm

1. Joseph Roth: Hotel Savoy (Galizien heute Polen)
2. Gaito Gasdanow: Das Phantom des Alexander Wolf (Russland/Frankreich)
3. Anna Seghers: Transit (Frankreich/Mexiko)
4. Imre Kertész: Roman des Schicksallosen (Ungarn)
5. Milan Kundera: Der Scherz (Tschechoslowakei)
6. Herta Müller: Der Fuchs war damals schon der Jäger (Rumänien)
7. Mercè Rodoreda: Auf der Plaça del Diamant (Katalanien)
8. Colm Tóibín: Brooklyn (Irland)

Die konstituierende Sitzung findet am Donnerstag, den **21. September um 17.15 Uhr** im Holbein-Gymnasium, Augsburg, Hallstraße 10 statt. Bei diesem ersten Treffen werden Wochentag und Zeitpunkt vereinbart, zu dem dann regelmäßig alle 4 Wochen der Blocktermin stattfindet. Außerdem steht bereits die **erste Lektüre** auf dem Programm, die bis dahin also schon gelesen sein soll, nämlich von

Joseph Roth: Hotel Savoy

Der Roman ist als Taschenbuch bei dtv (€ 7,90) erschienen.

Veranstaltungsort:	Holbein-Gymnasium, Augsburg, Hallstraße 10
Jahrgangsstufen:	10 -12
Zeit:	einmal im Monat voraussichtlich am Donnerstag (alternativ Mittwoch) von 17.15 bis 19.30 Uhr
Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:	Ingola Seger, Holbein-Gymnasium (Tel. 0821- 324-1611)
